



## **Schulprogramm 2018/19 – 2021/22**

### **Ausgangslage:**

Beim Schulprogramm handelt es sich um ein Planungspapier der Sicherungs- und Entwicklungsthemen für die nächsten 4 Jahre – aus der Optik des SJ 2017/2018.

Bei den eingesetzten Zahlen (Kosten) handelt es sich um erste grobe Schätzungen. Wo eine Umsetzung noch offen ist, sind keine Zahlen eingesetzt.

Bisher wurde das Schulprogramm der Schule Schulstrasse jeweils für einen Zeitraum von 3 Jahren erstellt. Die Schulleitung hat sich entschieden, das Schulprogramm schrittweise dem Rhythmus der externen Schulevaluation (Fünfjahresrhythmus) anzupassen. Das vorliegende Schulprogramm gibt für 4 Jahre die Richtplanung vor. Dadurch können aktuelle Empfehlungen der externen Schulevaluation zeitnah berücksichtigt werden.

Die nächste externe Schulevaluation findet im Schuljahr 2019/20 statt. Das vorliegende Schulprogramm lässt Raum offen, um Empfehlungen mit einer kleinen Revision des Schulprogramms 2018/19-2021/22 nachträglich zu berücksichtigen. Ebenfalls Raum besteht für strategische Vorgaben der Gesamtschule z.B. im Bereich Informatik oder aufgrund von Legislaturzielen der Schulpflege.

Das vorliegende Schulprogramm wurde in der Schulkonferenz in vorliegender Form an der SK vom 12.12.2018 verabschiedet und von der Schulpflege am 15.01.2019 genehmigt.

Das Schulprogramm ist ein Arbeitsinstrument. Änderungen sind möglich.

### **Qualitätsbereiche:**

Die Schule Schulstrasse soll sich in folgenden Bereichen entwickeln und die bestehende Qualität gesichert und verbessert werden:

- **Deutsch**
- **Unterricht**
- **Umweltbildung**
- **Schulkultur**
- **Gemeinschaftsförderung**
- **Partizipation**



### Quims-Schule:

Die Schule Schulstrasse ist eine Quims-Schule. Der Kanton legt für die Zeitperiode 2018 bis 2022 weiterhin verbindlich die Qualitätsschwerpunkte **A «Schreiben auf allen Stufen»**, **B «Sprache und Elterneinbezug im Kindergarten»** und neu **C «Fördern und Beurteilen mit Fokus Sprache»**. Im Schulprogramm wird dies in allen Qualitätsbereichen berücksichtigt. Der Kanton gibt vor, dass sich das Schulteam an 1 ½ Tagen in diesem Schwerpunkt weiterbildet.

### Leitsätze für die SJ 2018/19 bis 2021/22:

Q-Gruppe	Leitsatz
<b>Sprache</b>	Unsere Schule fördert umfassende Sprachkompetenz in allen Fachbereichen.
<b>Unterrichtsentwicklung</b>	Die Lehrpersonen unserer Schule setzen sich gemeinsam mit Unterrichtsentwicklung aus-einander.
<b>Umwelt</b>	Unsere Schule setzt sich mit Umweltthemen und Bildung für nachhaltige Entwicklung auseinander.
<b>Kultur</b>	Unsere Schule fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl und die Gesundheit.
<b>Anlässe</b>	An unserer Schule wird Gemeinschaft gepflegt.
<b>Partizipation</b>	Unsere Schule fördert die Partizipation, die sprachliche und soziale Integration von Kindern und Eltern.

### Glossar:

LP            Lehrperson / Lehrpersonen  
KLP          Klassenlehrperson  
SSA          Schulsozialarbeiterin  
SuS          Schülerinnen und Schüler  
LP 21        Lehrplan 21  
SJ            Schuljahr/e  
DaZ          Deutsch als Zweitsprache

Kiga          Kindergarten  
Ust          Unterstufe  
Mst          Mittelstufe  
EF          Elternforum  
SC          School-Club  
SK          Schulkonferenz  
SOPAM      Sonderpädagogische Massnahmen



## Schulprogramm 2018/19 – 2021/22

### Sprache

Bezug/Grobziel	Thema / Schwerpunkt	Ist-Zustand	Zielsetzung, Detailziel	Planung / Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen	Zeitraum
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So setzen wir um	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde	Diese Mittel benötigen wir	Dann führen wir durch
<b>Sicherungsziele</b>							
Hören	Höranlässe werden in allen Klassen auf allen Stufen durchgeführt	1 x pro Quintal einen Höranlass pro Stufe (Kiga – 6. Kl.)	Vielfältige Hörsituationen ermöglichen besseres Verstehen	Hör-CDs und Lehrmittel werden nach Bedarf eingesetzt und ergänzt	Inhaltliche Überprüfung durch LP	Ausgaben: CHF 100	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22
	Hörbücher stehen den SuS zum Ausleihen zur Verfügung	Hörfux in Kiga und Ust  Regelmässige Arbeit im Kiga mit Konlab und Würzburger-Programm	Nutzung der Hörbibliothek  Basis für den Sprachaufbau und das Lesen	Ausleihen an Kinder  Fester Bestandteil des Unterrichts	Ausleihliste führen  Inhaltliche Überprüfung durch LP		SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22
	Lesungen für den Kiga finden statt Anlass von „Schule und Kultur“ findet in der Ust und Mst statt	Autorenlesung im Kiga  „Schule und Kultur- Anlass“ für Ust und Mst	Die SuS nehmen an der Lesung teil  Alltagssprachliche Fähigkeiten fördern	Buchung der Lesung über «Schule und Kultur»  Verantwortliche Person bucht über «Schule und Kultur»	Lesung wurde durchgeführt evaluiert  Evaluation des Anlasses im Stufenteam	Ausgaben: pro Lesung: CHF 280  Ausgaben: pro Anlass/ CHF 300 Total: CHF 1800	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22



Wortschatz	Bibliotheksbesuch von allen Klassen	Alle Stufen besuchen 1x pro Monat die Stadtbibliothek	Weiterführen/ Kompetenzaufbau im Lesen, Sprechen, Schreiben	Besuche werden durchgeführt/ Daten- Liste für die Schulklassen	Besuche finden gemäss der Liste und der Jahresplanung statt	Bus Kiga/ Ausgaben: CHF 400/SJ	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22
	Bildwörterbuch fördert den Wortschatz der SuS  Förderung des Wortschatzes in Mathematik	Kiga, DaZ- Unterricht und Ust arbeiten mit Bildwörterbuch  Wortschatzlisten in Mathematik für die Mst vorhanden	Einsetzung im Kiga und Weiterarbeit in der Ust/Wortschatz-entwicklung im Verstehens- und Mitteilungswortschatz  Einsetzen der Listen nach Bedarf und Zeit, Mathematikwortschatz erklären, verstehen, vertiefen	Bildwörterbuch wird im Unterricht eingesetzt  Wortschatzlisten im Unterricht nach Bedarf einsetzen	SuS bekommen ein Buch und arbeiten im Unterricht damit	Ausgaben: für Klassensatz/Jahr CHF 500	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22
Lesen	Leseanlässe werden durchgeführt	1x pro Quintal und Stufe einen Anlass zum Leseverstehen	Lesekompetenz (bessere Worterkennung, Textzusammenhang verstehen, Lesefluss, Lesemotivation)	Vorhandene Lehrmittel nach Bedarf ergänzen	Inhaltliche Überprüfung durch LP	Ausgaben: CHF 200	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22
Schreiben	Die Schule Schreibkompetenzen fördern in Ust und Mst	Basale Schreibfertigkeiten einplanen	Schreibfluss, Grammatik, Automation fördern	Sammlungen/ Beispiele/ Ideen im Lehrerordner	Das Stufenteam überprüft ob die Grundansprüche im Schreiben bezüglich LP 21 erfüllt sind		SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22



		„Scaffolding“/ Schreibstrate- gien einsetzen	Schreibprozess fördern und un- terstützen				SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22
		„Gesprächs- tisch“ im Kiga/	Gedankenfä- den verfolgen	„Gesprächs- tisch“ wird in den Unterricht eingeplant	Inhaltliche Über- prüfung der LP		
	Die Schule för- dert das Schrei- ben der SuS	Schreibprozess im Kiga fördern	Kiga erarbeitet anhand von Bilderbüchern für Kleinkinder, basale Grundlagen und vertieft und erweitert entsprechende Wortschatzlisten	Arbeit mit dem Lehrmittel: „Spu- ren malen“	Evaluationslisten, Beobachtungen während dem Un- terricht	Ausgaben: CHF 250	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22
<b>Entwicklungsziele</b>							
Schreiben	Orthographie	Erhebung des Bedarfs und der gegenwärtigen Unterrichtsprak- tiken per Frage- bogen  Unterricht der einzelnen LP/ Fach-LP	Effizientes Fördern der Rechtschrei- bung	Gruppe SOPAM:  Weiterbildung, Frau Leemann (Chilbimontag, Vormittag)  Pilotprojekt einer LP im SJ 18-19 (plus evtl. SJ 19- 20)	SuS machen weniger Fehler in der Recht- schreibung (Test vor Beginn und nach dem Projekt)	Ausgaben: CHF 800	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22



**Stadt Schlieren**

Schule Schulstrasse  
 Schulstrasse 18  
 8952 Schlieren  
 www.schlieren.ch

1-2 sprachbezogene Projekte	Kleine Projekte als Angebot		Durch kleine Projekte Motivation in Sprache (vor allem im Schreiben) fördern  Pilotprojekt starten	Die Q-Gruppe erarbeitet Projekte, orientiert an den Kompetenzbereichen des LP 21	Im Stufenteam werden exemplarisch Schülerbeispiele diskutiert  Es findet eine Einschätzung statt, welche in Bezug auf die Lernfortschritte der SuS auf unterschiedlichem Niveau erfolgen	Ausgaben: CHF 200	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22
Beurteilen und Fördern	«Fördern und Beurteilen» anhand des Kompetenzbereiches des LP 21	Lernprozesse SuS begleiten und unterstützen	Beurteilen und Fördern anhand der Kompetenzen des LP 21 aufgreifen, bearbeiten und umsetzen	Die Q-Gruppe arbeitet zusammen mit einer externen Leitungsperson	Weiterbildungen im Team setzen Praxisaufträge um  Es findet ein Erfahrungsaustausch statt, mit der Einschätzung der Wirksamkeit der vorgestellten Ansätze.	Ausgaben: CHF 7700 für zwei Jahre (am Schluss ganzer Betrag abrechnen)	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22



## Schulprogramm 2018/19 – 2021/22

### Unterrichtsentwicklung

Bezug/Grobziel	Thema / Schwerpunkt	Ist-Zustand	Zielsetzung, Detailziel	Planung / Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen	Zeitraum
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So setzen wir um	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde	Diese Mittel benötigen wir	Dann führen wir durch
<b>Sicherungsziele</b>							
Qualitätsmerkmal 1: Die LP setzen weiterhin Methoden ein, die eine Binnendifferenzierung des Unterrichts ermöglichen. Sie bauen dabei u.a. kooperative Lernformen ein, wobei sie auf offene und komplexe Aufgabenstellungen achten.  (Qualitätsmerkmal Quims: „Die Schule gestaltet wirksame	Der Unterricht fördert die sozialen Kompetenzen der SuS.  Die Aufgaben und Aufträge sind offen und an die Heterogenität der Klasse angepasst. Sie ermöglichen eine Binnendifferenzierung des Unterrichts.	Die SK-Mitglieder haben sich an WB-Tagen und durch Inputs der Q-Gruppe UE intensiv mit dem Begriff der Binnendifferenzierung auseinandergesetzt und haben erste Formen der Binnendifferenzierung (auf Aufgaben- und Unterrichtsebene) umgesetzt.  Der Methodenkompas steht in allen Schulzimmern zur Verfü-	Der Einsatz von offenen und individualisierenden Aufgaben ermöglicht eine Binnendifferenzierung des Unterrichts.  Die sozialen Kompetenzen der SuS werden gefördert.	Weitere Formen des Kooperativen Lernens werden ausprobiert und das Methodenrepertoire der LP und der SuS wird erweitert.  Die LP werden mit offenen und individualisierenden Aufgaben und Aufträgen vertraut und erproben sie im Unterricht.  Ein regelmässiger Austausch mit „best prac-	Die Kooperativen Lernformen werden im Unterricht regelmässig und gezielt eingesetzt (auch von Fachpersonen). Der Fokus liegt dabei auf offenen und individualisierenden Aufgaben und Aufträgen.  Die bestehende Vereinbarung wird institutionalisiert und eingehalten.  Die SuS sind mit offenen Aufgaben und den für ihre Stufe festgelegten	Zeitgefässe (SK, Stufenteams)  Evtl. Kollegiale Hospitation	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22



Lernprozesse in durchmischten Klassen und Lerngruppen.“)		gung.  Es besteht eine verbindliche, stufenübergreifende Vereinbarung zur Einführung und zum Einsatz der Kooperativen Lernformen.		tise“-Beispielen aus dem eigenen Unterricht findet stufenintern und stufenübergreifend statt.	Kooperativen Lernformen vertraut.		
<b>Entwicklungsziele</b>							
Qualitätsmerkmal 2:  Die LP setzen vermehrt Formen der formativen Beurteilung ein.  (Qualitätsmerkmal Quims: „Die LP beurteilen das Lernen der SuS formativ und sie fördern das Lernen differenzierend.“)	Eine formative Beurteilung trägt zum erfolgreichen Lernen bei. Die Leistungsbereitschaft erhöht sich. Die fortlaufende Begleitung ermöglicht eine Diagnose, um Entscheide zu fällen, woran die SuS arbeiten sollen und was erreicht werden soll.	An der WB vom 08.02.18 wurden kompetenzorientierte Aufgaben kennengelernt.  Die SK-Mitglieder haben unterschiedliche Formen der formativen Beurteilung ausprobiert.  Über die gemachten Erfahrungen und Erkenntnisse wurde stufenintern und stufenübergreifend ausgetauscht. Die SuS kamen	Die LP beziehen die formative Beurteilung bei der Planung ihres Unterrichts mit ein.  Die LP nutzen die formative Beurteilung zur weiteren Planung der Lernförderung.  Die LP erweitern ihre Praxis der formativen Beurteilung und bleiben miteinander im Austausch. Formative Beur-	Die Mitglieder der SK sind im Austausch darüber, wie der Einsatz formativer Beurteilungsformen mit den Eltern thematisiert werden kann.  Die SuS sind vertraut mit formativen Beurteilungsformen.	Feedbackgespräche, Standortgespräche, Lernverträge etc. finden regelmässig statt.  Die LP geben den SuS Rückmeldungen, die deren Selbstbewusstsein als Lernende stärken.  Die SuS reflektieren ihren Lernprozess und gestalten ihn aktiv.	WB-Tag 16.04.19	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22





		in Kontakt mit unterschiedlichen formativen Beurteilungsformen.	teilungsformen unterstützen die SuS dabei, ihr eigenes Lernen zu reflektieren und mitzugestalten.				
<p>Qualitätsmerkmal 3:</p> <p>Die LP agieren in der Rolle des Lerncoachs.</p> <p>(Qualitätsmerkmal Quims: „Die LP leiten die SuS zum selbstverantwortlichen Lernen an.“)</p>	<p>Das selbstständige Lernen der SuS wird wirksam gefördert.</p> <p>Die SuS werden dabei durch die LP professionell begleitet und unterstützt.</p>	<p>Den SK-Mitgliedern und den SuS ist das direkte Erklären und Vorzeigen vertraut.</p> <p>Sie verfügen über erste Erfahrungen im Bereich der formativen Beurteilung.</p> <p>Überfachliche Kompetenzen werden in Lerngesprächen thematisiert, aber noch nicht systematisch behandelt.</p>	<p>Die LP verschaffen sich im Unterricht Raum, Zeit und Wissen, mit den SuS über deren Lernen zu interagieren.</p> <p>Die LP klären und differenzieren die Rolle als Lerncoach aus, indem sie offene Lernsettings in den Unterricht einbauen.</p> <p>Die SuS übernehmen Verantwortung für ihr Lernen. Sie können darüber nachdenken, es planen und beurteilen.</p>	<p>Die LP verschaffen sich einen Überblick über die Gesprächsführung, das Geben von Feedbacks und über Unterrichtsettings, die obiges erlauben.</p> <p>Die LP vermitteln den SuS verschiedene Lernstrategien sowie Arbeits- und Prüfungstechniken, um sich in offeneren Lernsettings orientieren zu können.</p>	<p>Die LP sind sich ihrer Rolle als Lerncoach bewusst. Sie führen die Gespräche regelmäßig.</p> <p>Sie nehmen ihre Gespräche auf, analysieren und besprechen sie.</p> <p>Die SuS können sich der Stufe entsprechend selbstständig in offenen Lernsettings orientieren. Die SuS führen Lernjournale, Portfolios etc.</p>	<p>Austauschrunde 28.11.18, WB 16.04.19, 29.05.19</p> <p>WB mit Coach</p> <p>Zeitgefässe</p>	<p>SJ 18/19</p> <p>SJ 19/20</p> <p>SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22</p>



## Schulprogramm 2018/19 – 2021/22

### Umwelt

Bezug/Grobziel	Thema / Schwerpunkt	Ist-Zustand	Zielsetzung, Detailziel	Planung / Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen	Zeitraum
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So setzen wir um	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde	Diese Mittel benötigen wir	Dann führen wir durch
<b>Sicherungsziele</b>							
Die Schule geht mit Ressourcen nachhaltig und schonend um	Betrieb: - Papier - Stromverbrauch - Heizung	Merkblatt Umweltstandards ist erstellt Verantwortlichkeiten sind geklärt	Verbrauch reduzieren: - Papier 10% - Strom 10% - Heizenergie 10% Papier-Konsum: - Verwendung von Recycling-Papier (> 80%) - Verwendung von Makulatur wo sinnvoll - Verwendung von Recycling-Hygiene-Papier (100%)	Q- Gruppe begleitet schulintern den sorgsamsten Umgang mit Ressourcen	Reduktion des Verbrauches um 10% bei Papier, Strom und Heizenergie bis Sommer 2022  Recyclingpapier ist > 80% in Verwendung  Reminder zum Thema Papier-Konsum	Rücksprache mit verantwortlichen Personen	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22  jährlich
Die Schule lebt und fördert umweltbewusstes Handeln	Umweltsensibilisierung: 1. Thematik Abfall/Recycling	- Einsetzen des Unterrichtsmaterials Beispiel-Abfallsack	- Die SuS unterscheiden Wertstoffe vom Abfall	- Clean-up Day - Basteln mit Abfall (upcycling) - Zeichnungswettbewerb	- Durchführung der Anlässe - Reflexion der Projekte im Klassenrat, Werthaltung bilden	Zeitfenster an Konferenzen  CHF 200	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22



		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fötzel als verankerte Form im Schulhaus</li> <li>- Recycling im Schulhaus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SuS wissen, wie und wo der Abfall recycelt wird</li> <li>- Die SuS hinterfragen und reflektieren das eigene Entsorgungsverhalten</li> </ul>				
	2. Wertschätzung im Umgang mit dem Lebensraum Wasser und der Abhängigkeit von Wasser	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Exkursionen ans Wasser unternehmen</li> <li>- WWF-Angebote nutzen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mittels direkten Naturerlebnissen erweitern die SuS ihr Wissen und entwickeln ein positives Bewusstsein gegenüber einer intakten Natur</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchführung einer Exkursion mit Schwerpunkt Wasser / Naturerlebnis innerhalb von 3 Jahren (auch WWF Angebote)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die SuS schätzen und nutzen den Lebensraum Wasser als Erholungsort und Lebensraum vieler Tiere</li> <li>- Austausch und Auswertung von Exkursionen in der SK</li> </ul>	Ideenliste Exkursionen Wasserkiste Exkursionskredit	ab 2018  SJ 20/21
<b>Entwicklungsziele</b>							
Unsere Schule setzt sich mit Umweltthemen und *Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) auseinander.	Das Lehrmittel NaTech mit Bezug zu Umweltthemen und BNE* wird in Unterrichtsalltag eingeführt und erprobt	Das Lehrmittel ist vorhanden und vorgestellt  Bezug zu MU-Themen ist hergestellt	Erste Praxiserfahrungen mit dem Lehrmittel werden gemacht  Verknüpfungen zu BNE* werden wo möglich hergestellt  Umweltthemen und BNE* sind im Unterricht etabliert	Interne Weiterbildung Team: NMG- Unterrichtseinheit mit NaTech erarbeiten, durchführen und an der Konferenz vorstellen  Begleitung und interne Beratung durch die Q-Gruppe	Austausch Praxisbeispiele NaTech im Mai 2019 an der Konferenz  SJ 19/20 weiterer Austausch in den Bereichen Umweltthemen und BNE* (Austauschordner)	Input zum Lehrmittel NaTech & BNE* sowie Stufen-Beispiele an der Konferenz im November 18  Q- Gruppen Sitzungen + zusätzlich Vorbereitungszeit	SJ 18/19  Vertiefung SJ 19/20



						Vollständiges Lehrmittel (Printmaterial, digitales Material, Login)	
Unsere Schule wertet die Schulhausumgebung ökologisch auf	Erschaffen von einer Begegnungszone in und mit der Natur in der Schulhausumgebung  Erarbeitung von passendem Unterrichtsmaterial zu den Begegnungszonen: - Wildbienen - Biodiversität	- wenige Grünflächen zur ökologischen Aufwertung sind vorhanden - Bestehendes Projekt „Naturraum Ost“  Lehrmittel Na-Tech mit den Themenbereichen Vielfalt und Entwicklung	Ökologische Aufwertung unserer Schulhausumgebung  Sensibilisierung der SuS für die Natur um uns herum  Naturbereiche den LP und den SuS zugänglich machen  Unterrichtsmaterial zu den Begegnungszonen erarbeiten	Aufgleisen von <u>einem</u> Projekt: - Biodiversitäts Projekt „einheimische Sträucher und Stauden“ - Wildbienen – Lebensräume schaffen - Barfussweg erstellen	Ein vom Team und SuS gewähltes Projekt wird durchgeführt  Foto Aufwertung Schulhausumgebung (vorher/nachher)  Einschätzung Wahrnehmung SuS mittels Beobachtungsauftrag.  Unterrichtsmaterial für alle drei Schulstufen ist vorhanden (Draussen unterrichten)	Zeitfenster Konferenzen  Q- Gruppensitzungen + zusätzliche Vorbereitungszeit  Benötigtes Material: Sand, Erde, Sträucher...  CHF 600 CHF 2000 CHF 600	Start SJ 19/20  Umsetzung ab SJ 20/21  SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22



## Schulprogramm 2018/19 – 2021/22

### Kultur

Bezug/Grobziel	Thema / Schwerpunkt	Ist-Zustand	Zielsetzung, Detailziel	Planung / Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen	Zeitraum
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So setzen wir um	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde	Diese Mittel benötigen wir	Dann führen wir durch
<b>Sicherungsziele</b>							
Die Schule fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl.	Projektwoche	findet alle drei Jahre statt	Wir vertiefen uns gemeinsam in eine Thematik.	Ideensammlung erfolgt in der Q-Gruppe  Themenabstimmung erfolgt in der SK	Die ganze Schuleinheit Schulstrasse nimmt am Anlass teil.  Nach der Durchführung: Stimmungsbarometer	Informationszeit Organisation: ca. 3 Personen bei Bedarf: Fachpersonen beiziehen  Ausgaben: CHF 3000 (Projektgeld) CHF 4000 (Quimgeld)	alle drei Jahre  Frühling SJ 19/20
Die Schule fördert die Gemeinschaft mit den Eltern und mit der Schuleinheit Grabenstrasse.	Weihnachtmarkt	findet alle vier Jahre mit der Schuleinheit Grabenstrasse statt	Wir führen einen öffentlichen Markt durch.	Bestehendes optimieren	Der Markt wird durchgeführt. Die ganze Schuleinheit Schulstrasse nimmt am Anlass teil.	Informationszeit Organisation: ca. 3-4 Personen  Ausgaben: ca. CHF 1500	alle vier Jahre  Abend im Nov/Dez SJ 21/22



Entwicklungsziele							
Die Schule fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl.	Themenanlass	findet jährlich statt	Wir vertiefen uns gemeinsam in eine Thematik.	Ideensammlung erfolgt in der Q-Gruppe  Themenabstimmung erfolgt in der SK	Die ganze Schuleinheit Schulstrasse nimmt am Anlass teil.	Informationszeit  Organisation: ca. 3 Personen  bei Bedarf: Fachpersonen beiziehen  Ausgaben: CHF 1000	jährlich SJ 18/19 15.04.19  SJ 19/20  Projektwoche SJ 20/21  Zeitfenster je nach Thematik
Die Schule fördert die Bewegung, die Gesundheit und das Zusammengehörigkeitsgefühl.	fit4future	findet während des ganzen SJ statt	Wir vertiefen uns gemeinsam in eine Thematik.	gemäss Vorgaben des Programms fit4future	Die ganze Schuleinheit Schulstrasse nimmt am Projekt teil.  Langfristig: SuS bewegen sich im Alltag mehr  SJ 19/20: Umfrage "Was wird genutzt, Wünsche, ..."	Informationszeit  Organisation: ca. 2-3 Personen  bei Bedarf: Fachpersonen beiziehen  Ausgaben: CHF 300	jährlich, monatlich, wöchentlich, täglich
Die Schule fördert die Bewegung und das Zusammengehörigkeitsgefühl.	Pausenplatzspiele	findet während des ganzen SJ statt	Wir bieten den SuS Pausenplatzspiele an und regen sie zu deren Nutzung an.	Probetage  LP-Inputs für SuS  Pausenplatz-Event	Die ganze Schuleinheit Schulstrasse nimmt am Projekt teil.  Langfristig: SuS nutzen die Pausenplatzspiele	Informationszeit  Organisation: ca. 2-3 Personen  Ausgaben: Material: ca. CHF 4000	jährlich, monatlich, wöchentlich, täglich



					im Schulalltag  SJ 19/20: Umfrage "Was wird genutzt, Wünsche, ... "	Schrank: CHF 8000 (ist budgetiert)	
--	--	--	--	--	--	--	--

## Schulprogramm 2018/19 – 2021/22

Version 12.12.18

### Anlässe

Bezug/Grobziel	Thema / Schwerpunkt	Ist-Zustand	Zielsetzung, Detailziel	Planung / Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen	Zeitraum
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So setzen wir um	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde	Diese Mittel benötigen wir	Dann führen wir durch
<b>Sicherungsziele / Entwicklungsziele</b>							
Die Schule fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl untereinander und mit der Schuleinheit Grabenstrasse.	Begrüssungsanlass	findet jährlich mit der Schuleinheit Grabenstrasse statt	Wir starten das SJ gemeinsam.	Bestehendes optimieren	Der Anlass wird durchgeführt.  Die ganze Schuleinheit Schulstrasse nimmt am Anlass teil.	Informationszeit ca. 2 Personen Ausgaben: CHF 500.- Kontonummer: 520-3171.01	jährlich  in der ersten Woche des neuen SJ
Die Schule fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl.	Schulsilvester	findet jährlich am letzten Schultag des Kalenderjahres statt	Wir beenden das Kalenderjahr gemeinsam.	Bestehendes optimieren	Der Anlass wird durchgeführt.	Informationszeit  Organisation: ca. 1-2 Personen Ausgaben:	jährlich  am letzten Schultag



**Stadt Schlieren**

Schule Schulstrasse  
 Schulstrasse 18  
 8952 Schlieren  
 www.schlieren.ch

					Die ganze Schuleinheit Schulstrasse nimmt am Anlass teil.	CHF 3 pro Kind Kontonummer: 562-3171.01/404	des Kalenderjahres
Die Schule fördert die Bewegung und das Zusammengehörigkeitsgefühl.	Sportmorgen	findet jährlich statt	Wir führen gemeinsam einen wettkampftartigen Bewegungsanlass durch.  3. - 6. Kl.	Bestehendes optimieren	Der Sporttag wird durchgeführt.  Die 3. - 6. Kl. der Schuleinheit Schulstrasse nehmen am Anlass teil.	Informationszeit  Organisation: ca. 2 Personen  Ausgaben: CHF 3 pro Kind  Kontonummer: 562-3171.01/404	jährlich  in der Woche 25
Die Schule fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl untereinander und mit der Schuleinheit Grabenstrasse.	Räbeliechtliumzug	findet jährlich mit der Schuleinheit Grabenstrasse statt	Wir führen gemeinsam einen traditionellen Anlass durch.  Kiga - 3. Kl.	Bestehendes optimieren	Der Räbeliechtliumzug wird durchgeführt.  Kiga bis 3. Kl. der Schuleinheit Schulstrasse nehmen am Anlass teil.	Informationszeit  Organisation: ca. 2-3 Personen  Ausgaben: CHF 500  Kontonummer: 562-3171.01/404	jährlich  in der Woche 44





## Schulprogramm 2018/19 – 2021/22

### Partizipation

Bezug/Grobziel	Thema / Schwerpunkt	Ist-Zustand	Zielsetzung, Detailziel	Planung / Massnahmen	Überprüfung	Ressourcen	Zeitraum
		Das haben / machen wir bereits	Das wollen wir erreichen	So setzen wir um	Daran erkennen wir, dass das Ziel erreicht wurde	Diese Mittel benötigen wir	Dann führen wir durch
<b>Sicherungsziele /Entwicklungsziele</b>							
Die Schule fördert das soziale Lernen der SuS	Wortschatz Gefühle	LP haben sich weitergebildet zum Thema Konflikte lösen mit Bausteinen und festgestellt, dass der Wortschatz Gefühle die notwendige Grundlage hierfür ist.	Kinder lernen sich differenziert ausdrücken mittels verschiedener Lernspiele und Materialien zum Thema Gefühle. Schwerpunkt Kiga und 1. Kl.	Zusammenstellen einer Liste mit geeignetem Arbeitsmaterial. (DaZ Gruppe). Erproben des Materials	Alle SuS haben sich mit dem Wortschatz «Gefühle» auseinander gesetzt. Unterrichtssequenzen zum Thema haben stattgefunden.	DaZ Gruppe LP Budget für Arbeitsmaterial eingeben: (CHF 500)	SJ 18/19 Liste erstellen SJ 19/20 Erproben des Materials SJ 20/21 Anschaffen des Materials
Die Schule wird als Ort des Zusammenlebens verstanden und gestaltet	Identitätsfördernde Anlässe	Es gibt sporadisch identitätsfördernde, stufenübergreifende Anlässe für Kinder (und Eltern).	Ein gemeinsamer Anlass Ende SJ findet statt. Kann auch vom EF organisiert werden oder in Zusammenarbeit mit einer anderen Q-Gruppe	Frühzeitige Planung und Koordination	Anlass wird evaluiert. Evaluation bildet die Basis für die nächsten Anlässe.	Ausgaben: Schulanlässe evtl. EF	SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22



Die Schule fördert die Sprache und die soziale Integration der Kinder bereits vor dem Eintritt in den Kiga.	Kinderbetreuung	Seit Herbst 2018 werden die Kinder im Frühbereich während der Elternstunden und des Cafés von einer Fachfrau betreut und sprachlich gefördert.	Weiterführung dieses Angebotes Kinder aus bildungsfernen Migrationsfamilien werden auf den Kiga vorbereitet.	Information und Einladung an Elternabenden und Elterngesprächen  Verstärkter Fokus auf Sprache	Wird genutzt. Kinder sind beim Eintritt in den Kiga mit der deutschen Sprache vertraut. Rückmeldungen der Kindergartenlehrerinnen.	Budget Elterncafé Personalkosten	SJ 18/19 SJ 19/20 SJ 20/21 SJ 21/22
Die Eltern tauschen sich zu Themen der Schule aus.	Elterncafé	Das Elterncafé findet wöchentlich statt.	Das Elterncafé wird als Angebot der Schule wahrgenommen.	Die Eltern werden an Elternabenden und Elterngesprächen dazu eingeladen.	Das Angebot wird von den Eltern genutzt, auch von Eltern die nicht die Deutschkurse besuchen.	CHF 300 Material/Personalkosten	
Die Eltern und Familien mit Migrationshintergrund werden integriert und sprachlich gefördert.	Eltern- und Familien-DaZ	Die Eltern und Familien lernen in der Schule Deutsch. (Anfänger- und Fortgeschrittenkurs)	Die Weiterführung der Kurse bleibt gewährleistet.	Umsetzung Konzept für Elternkurse wurde im August 2017 erstellt und wird umgesetzt	Angebot wird genutzt	Budget Familien-DaZ Personalkosten für Betreuung	
Der School-Club fördert Mitbestimmung, Mitverantwortung und Mitarbeit im schulischen Alltag.	School-Club	Der SC als Schulparlament findet regelmässig, 8 Mal jährlich mit 2 Vertretungen pro Klasse statt. Die Abläufe der Informations- und der Entscheidungsweg-	Die Weiterführung des SC bleibt gewährleistet. Der SC wird bei grösseren Anlässen der gesamten Schule systematisch einbezogen und führt autonome,	Der Schulclub arbeitet eng mit den Klassenräten zusammen und nutzt die Synergien Schule/ EF/ SC	Mindestens bei einem Projekt oder Anlass pro Jahr hat der SC Mitwirkungsmöglichkeiten. Projektevaluation Befragung der SuS und LP	Budget CHF 500 Ressourcen LP und SSA Sitzungszeiten in der von der Schule vorgegebenen Zeitfenster. Regelmässige und unregelmässige	



**Stadt Schlieren**

Schule Schulstrasse  
 Schulstrasse 18  
 8952 Schlieren  
 www.schlieren.ch

		ge sind etabliert. Diverse Projekte finden erfolgreich statt.	eigene Schulhausprojekte durch.			Zeitfenster mit den Mitgliedern der SK.  Budget knapp, Anlässe über andere Konten abbuchen.	
Der Klassenrat ist ein Instrument zur Demokratie in der Klasse.	Klassenrat	Der Klassenrat findet in allen Stufen regelmässig statt.	Die Qualität des Klassenrates wird evaluiert.	Die KLP geben Einblicke in ihre Klassenräte. Neues Material/ gute Ideen werden in den Klassenräten angewendet.	Ein Austausch findet z.B. in den Stufen Sitzungen statt.	Sitzungen im Schulalltag eingeplant.	
Der Gedanken- und Informationsaustausch zwischen Eltern und Schule findet statt.	Elternforum	Neues Konzept wurde erstellt und im SJ 17/18 in Kraft gesetzt. Die Delegiertenversammlung und die Vorstandswahlen finden jährlich statt. Der Vorstand trifft sich mehrmals im Jahr. 3 Projekte wurden im letzten SJ erfolgreich durchgeführt.	Neues Präsidium wird auf Sommer 2019 gesucht und eingeführt und übernimmt die Aufgaben. Die Weiterführung des EFs bleibt gewährleistet. Die Delegierten werden in die Projekte des EFs einbezogen.	Anlässe werden geplant und durchgeführt.	Neues Präsidium ist gefunden und übernimmt das Amt. Anlässe sind geplant und erfolgreich durchgeführt.	CHF 1500 + CHF 500 zuhanden der Schule  LP-Vertretung	